

2/SN-123/ME

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**
EVR: 0000060

WIEN, am 29. April 1988

Zl. 1055.182/2-I.2.a/88

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Bewertungsgesetz 1955, das Vermögenssteuer-
gesetz 1954 und das Erbschaftssteuer-
äquivalentgesetz geändert werden; Ver-
sendung zur Begutachtung

Beilagen

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	36. GE 088
Datum:	06. MAI 1988
Verteilt:	06. Mai 1988 <i>Reichenau</i>

An das

Dr. Steinböck

Präsidium des Nationalrates

W i e n

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten beehrt sich, anverwahrt 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu dem vom Bundesministerium für Finanzen mit Note vom 29. März 1988, Zl. 08 0102/1-IV/8/88, zur Begutachtung ausgesendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bewertungsgesetz 1955, das Vermögenssteuergesetz 1954 und das Erbschaftssteueräquivalentgesetz geändert werden, zu übermitteln.

Für den Bundesminister:

T ü r k

F.d.B.A.A.:
[Handwritten Signature]

BUNDESMINISTERIUM

Wien, am 29. April 1988

FÜR**AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN****Ballhausplatz 2, 1014 Wien**

Tel. (0222) 76011, Kl. 4510 DW

Sachbearbeiter: Dr. Hoffmann

DVR: 0000060

GZ. 1055.182/2-I.2.a/88

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bewertungsgesetz 1955, das Vermögenssteuergesetz 1954 und das Erbschaftssteueräquivalentgesetz geändert werden; Versendung zur Begutachtung

Zu do. Zl. 08 0102/1-IV/8/88
vom 29. März 1988

An das

Bundesministerium für Finanzen

W i e n

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten beehrt sich mitzuteilen, daß gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bewertungsgesetz 1955, das Vermögenssteuergesetz 1954 und das Erbschaftssteueräquivalentgesetz geändert werden, aus der Sicht des ha. Wirkungsbereiches grundsätzlich kein Einwand besteht.

25 Ausfertigungen dieser Erledigung ergehen u.e. an das Präsidium des Nationalrates.

Für den Bundesminister:

T ü r k

F. d. R. d. A.
